



---

## Ausschreibung zur Österreichischen 2. Frauenbundesliga 2023/2024

Veranstalter: Österreichischer Schachbund

Die 2. Frauenbundesliga ist eine Liga für alle Frauen und Mädchen (Amateure, Berufstätige, Mütter, Kinder, ...). Den Vereinen wird die Teilnahme an dieser Liga so einfach wie möglich gemacht. Vor allem die Hotelkosten (als größter Kostenfaktor) sollen minimiert werden. Die Liga ist aktuell die unterste Frauenliga in Österreich und daher für alle Spielstärken geeignet.

### Geplanter Modus:

- 01) Es wird auf 4 Brettern gespielt.
- 02) Die Bedenkzeit beträgt 90 min +30 Sek/Zug für die gesamte Partie.
- 03) Es werden maximal 9 Runden gespielt.
- 04) Spieltermine sind nur Samstage und/oder Sonntage.
- 05) Für die Kaderlistenerstellung gilt folgendes:
  - a) Die Kaderliste jedes Teams besteht aus maximal 18 Spielerinnen + 2 zusätzlichen U20 FIDE-Österreicherinnen.
  - b) Jeder Verein darf in die Kaderliste nur Spielerinnen aufnehmen die beim Verein entweder als Stammspieler oder als Damengast (nur sofern der Stammverein der Spielerin nicht selbst an einer der beiden Frauenbundesligabewerbe teilnimmt) zum Zeitpunkt der Kadernennung spielberechtigt sind.
  - c) Bei den Wettkämpfen gilt für alle Kaderspielerinnen die starre Liste mit Nachrücken. Der Unterschied zwischen den Brettern darf maximal 200 Elopunkte betragen.
- 06) Hat ein Verein eine Team in der 1. Frauenbundesliga und auch eines oder mehrere in der 2. Frauenbundesliga, gilt folgendes:
  - a) Die ersten vier gleichzeitig einsatzberechtigten Spielerinnen in jeder Kaderliste der 1. Frauenbundesliga sind in den 2. Frauenbundesligen nicht spielberechtigt.
  - b) Wenn eine Spielerin in einer Spielsaison mehr als dreimal in einer Mannschaft der 1. Frauenbundesliga eingesetzt wurde, verliert sie in dieser Spielsaison die Spielberechtigung für die 2. Frauenbundesliga.



- 07) Das Turnier wird zur nationalen und internationalen Elowertung eingereicht.
- 08) Es gelten die aktuellen Antidoping Bestimmungen.
- 09) Termine und Spielorte werden nach Abstimmung mit den teilnehmenden Mannschaften im Juli 2023 entschieden.
- 10) Nach Möglichkeit werden auch regionale Runden und/oder Partnerrunden ausgetragen.
- 11) Bei entsprechender Anzahl von Teams eine Aufteilung in mehrere 2. Frauenbundesligen (z.B. Ost und West) möglich.
- 12) Teilnahmeberechtigt ist jeder Verein, der Mitglied eines Landesverbandes des ÖSB ist.
- 13) Die Anmeldung muss durch einen Schachverein bis zum 30. Juni 2023 erfolgen.
- 14) Die Wertung erfolgt gemäß TUWO.
- 15) Kein Nenngeld und keine Pönalen.
- 16) Aufstiegsregelungen:
  - a) Der Aufstieg aus der oder den 2. Frauenbundesligen ist nur für ein Team möglich.
  - b) Gibt es mehr als eine 2. Frauenbundesliga spielen die „aufstiegsberechtigten“ Teams aus jeder 2. Frauenbundesliga einen Stichkampf um einen Aufstiegsplatz.
- 17) Folgende TUWO-Paragrafen gelten für die 2. Frauenbundesligen nicht:  
15.1c), 16.7a, 16.8b) und 17.5)

**Anmeldung und Rückfragen:**

Christian Fleischhacker, ch.fleischh@gmx.at, Tel. 0664/54 25 54 6